

Lebensgroßer EiszeitQuell-Eisbär auf Reutlinger Weihnachtsmarkt versteigert **Kinderschutzbund Reutlingen erhält Spende von 3.000 Euro**

Reutlingen, 14. Dezember 2009. „Zum Ersten, zum Zweiten und zum Dritten“, tönte es am Sonntag, 13.12., über den verschneiten Reutlinger Weihnachtsmarkt. Dann wechselte der 1,80 Meter große und 25 Kilogramm schwere Eisbär von EiszeitQuell für 1.500 Euro seinen Besitzer. Die gleiche Summe legte die Reutlinger Mineralwassermarke noch einmal als Spende obendrauf. Insgesamt 3.000 Euro kamen damit dem Ortsverband Reutlingen des Deutschen Kinderschutzbunds zugute.

„Wir bei EiszeitQuell bedanken uns bei allen Mitsteigernden. Wir freuen uns sehr über den ersteigerten Betrag. Er ist noch einmal deutlich höher ausgefallen, als beim letzten Mal“, so Ralph Sander, Geschäftsführer von Romina Mineralbrunnen bei der Übergabe des Bären. „Nicht nur in der Weihnachtszeit leistet der Kinderschutzbund unersetzliche Arbeit. Daher haben wir gerne noch einmal 1.500 Euro zusätzlich gespendet.“ Auch Dr. Katarina Mallok, die Leiterin des Deutschen Kinderschutzbunds, Ortsverband Reutlingen, zeigte sich glücklich über den Ausgang der Versteigerung: „Wir unterstützen mit dem Geld verschiedene Projekte. Ein Großteil wird in die Bildung von Kindern aus bedürftigen Familien investiert. Derzeit bieten wir kostenlose Nachhilfe für mehr als 40 Kinder an, die Schwierigkeiten im schulischen Alltag haben. Bücher, Lernmaterial, passende Räumlichkeiten, das alles kostet Geld. Deshalb ist diese großzügige Spende bei uns sehr willkommen.“

Schon vor Beginn der Versteigerung hatte sich eine große Menge neugieriger Weihnachtsmarktbesucher um die kleine Bühne an der Marienkirche versammelt. Alle boten kräftig mit. Für 1.500 Euro ging der weiße Riese schließlich an Markus Reischl aus Reutlingen, der mit seiner Freundin Domenika gekommen war.

Eisbär ist Mittelpunkt der diesjährigen Sammelaktion von EiszeitQuell

Der Eisbär steht in diesem Jahr im Mittelpunkt der EiszeitQuell-Sammelaktion und symbolisiert die Besonderheit des Mineralwassers. Das Vorkommen stammt nachweislich aus der letzten Eiszeit und ist seit damals durch wasserundurchlässige Gesteinsschichten vor Umwelteinflüssen geschützt. Deshalb ist EiszeitQuell frei von schädlichen Substanzen wie Nitrat und Nitrit, Düngemitteln, Pestiziden sowie Hormon- oder Arzneimittelrückständen, wie sie heute häufig in Grund- und Oberflächenwasser nachgewiesen werden.

Bildunterschrift:

Nicht für jedes Wohnzimmer passend, aber vollkommen ungefährlich: der fast zwei Meter große Eisbär EiszeitQuell bescherte dem Reutlinger Kinderschutzbund eine Spende von 3.000 Euro. Foto: M. Niethammer.



Pressekontakt:

Romina Mineralbrunnen GmbH & Co. KG
Germanenstraße 21
D-72768 Reutlingen
Meike Rödler
Telefon: 0 71 21/96 15-17
Fax: 0 71 21/96 15-50
E-Mail: meike.roedler@romina.de

Publik. Agentur für Kommunikation GmbH
Rheinuferstraße 9
D-67061 Ludwigshafen
Victoria Pfaff
Telefon: 06 21/96 36 00-28
Fax: 06 21/96 36 00-128
E-Mail: v.pfaff@agentur-publik.de



Nicht für jedes Wohnzimmer passend, aber vollkommen ungefährlich: der fast zwei Meter große Eisbär EiszeitQuell bescherte dem Reutlinger Kinderschutzbund eine Spende von 3.000 Euro. Foto: M. Niethammer.